



Pressemitteilung Nr. 50 vom 2. Dezember 2024

Oberbayerischer Integrationspreis 2024 für sieben Initiativen

Herausragendes Engagement für ein friedliches gesellschaftliches Miteinander

Gemeinsam mit Innen- und Integrationsstaatssekretär Sandro Kirchner und dem Integrationsbeauftragten der Bayerischen Staatsregierung, Karl Straub, haben Regierungspräsident Dr. Konrad Schober und Regierungsvizepräsidentin Sabine Kahle-Sander die diesjährigen Integrationspreise für den Regierungsbezirk Oberbayern verliehen. Insgesamt sieben Initiativen aus Freising, Herrsching/Breitbrunn (Landkreis Starnberg), Riedering (Landkreis Rosenheim) und der Landeshauptstadt München dürfen sich jeweils über einen Geldpreis in Höhe von 850 Euro freuen.

Die Projekte der ausgezeichneten Initiativen stammen aus den Kategorien Wirtschaft, Soziales, Bildung, Digitales, Sport, Kultur und Nachhaltigkeit. Die Bandbreite der eingereichten Beiträge zeigt dabei eindrucksvoll auf, wie vielfältig Integrationsarbeit sein kann: Von sportlichen Angeboten über Hilfestellungen beim Erwerb von Sprachkenntnissen oder der Wohnungssuche bis hin zur Auseinandersetzung mit religiösen und historisch-kulturellen Themen reicht das Spektrum.

Innenstaatssekretär Sandro Kirchner lobte die Ehrenamtlichen: „Das vorbildliche Engagement der heutigen Preisträgerinnen und Preisträger verdient allerhöchsten Respekt. Mit ihrem Einsatz für eine gelingende Integration bringen Sie Menschen zusammen, stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt und den sozialen Frieden vor Ort. Ich danke Ihnen für dieses außerordentliche Engagement.“

„Ehrenamtliches Engagement schafft Räume, in denen sich Menschen kennenlernen, wo echte Begegnungen stattfinden können, die Integration letztendlich erst ermöglichen. Mich freut es, heute – stellvertretend für die vielen Initiativen, die sich beworben haben – einige besonders gelungene Projekte würdigen zu dürfen. Sie zeigen, dass Mitgefühl und Solidarität in unserer Gesellschaft einen hohen Stellenwert haben“, schloss sich Karl Straub, Integrationsbeauftragter der Bayerischen Staatsregierung, an.

Regierungspräsident Dr. Konrad Schober unterstrich: „Meine Anerkennung gilt allen Ehrenamtlichen, die sich in herausragender Weise und mit großem Engagement um das gesellschaftliche Miteinander in unserem Regierungsbezirk verdient gemacht haben. Sie schaffen mit Ihrer Arbeit beste Voraussetzungen dafür, dass Oberbayern weiterhin ein Ort bleibt, an dem Menschen verschiedener Nationalitäten, Kulturen und Religionszugehörigkeiten friedlich zusammenleben können.“

Bereits zum sechzehnten Mal hat die Regierung von Oberbayern den Integrationspreis für erfolgreiche und nachhaltige Integrationsarbeit ausgelobt. Die Preisträger und Preisträgerinnen wurden von einer Jury unter Vorsitz von Regierungsvizepräsidentin Sabine Kahle-Sander und unter Beteiligung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge aus insgesamt fast 90 eingereichten Projekten ausgewählt.

Erreichbarkeit der Pressestelle: presse@reg-ob.bayern.de, ☎ 089 2176 2999

Verantwortlich: Wolfgang Rupp, Pressesprecher